

PRESSEMITTEILUNG

STUDIO2B GMBH
RINGBAHNSTRASSE 34
12099 BERLIN

ANSPRECHPERSON
CHRISTINE MÖLLERS
CHRISTINE.MOELLERS@STUDIO2B.DE
[HTTPS://WWW.STUDIO2B.DE/SCHUCO](https://www.studio2b.de/schuco)

SCHULCOACHING IN SPANDAU – ERFOLGREICHES COACHING-PROJEKT FÜR SCHÜLER:INNEN ZUR BERUFSORIENTIERUNG AN DER INTEGRIERTEN SEKUNDARSCHULE „SCHULE AN DER JUNGFERNHEIDE“ IN SPANDAU

Berlin, den 27.02.2023

„SchuCo – Coaching-Programm für Schüler:innen der Sekundarstufe I für erfolgreiche Übergänge von der Schule in den Beruf“ ist in die zweite Runde gestartet! Mit mehr Coaches, mehr Schüler:innen und mehr Coachingstunden als im ersten Durchgang, hat sich das Projekt an der Integrierten Sekundarschule in Spandau erfolgreich im BSO-Angebot etabliert.

Berlin-Spandau. Im Schuljahr 2022/23 ging das erfolgreiche Projekt „SchulCoaches“ in die zweite Runde. Nachdem die ersten Schüler:innen der Schule an der Jungfernheide bereits im Sommer 2022 bei der Suche nach ihrem Anschluss an die Sekundarstufe I vom Schulcoaching profitieren konnten, ist der zweite Durchgang mit mehr Coaches und mehr teilnehmenden Schüler:innen im September 2022 angelaufen. Als krönender Abschluss des ersten Durchgangs konnten die Jugendlichen sich auf dem Sommerfest der Schule kurz vor den Sommerferien 2022 selbst berufsspezifischen Aufgaben stellen oder mit VR-Brillen realitätsnah in den Alltag von diversen Ausbildungsberufen eintauchen.

Im neuen Schuljahr tritt das „SchuCo“-Team mit vier Coaches an, um noch mehr Jugendlichen die Möglichkeit zu regelmäßigen, individuellen Einzelcoachings zu geben. Die Coachees kommen aus allen Klassen der aktuellen neunten und zehnten Jahrgangsstufen.

Jede:r Coachee erhält zu Beginn des Schulcoachings eine eigene Coaching Mappe. Dort werden die Übungen und Ergebnisse im Einzelcoaching vertraulich gesammelt. In der Mappe findet sich auch eine Vielzahl an extra vorbereiteten Coaching-Methoden, die sich nach Erfahrung der Coaches bewährt haben und den Schüler:innen als Stütze in ihrer schulischen, beruflichen und persönlichen Entwicklung dienen.

Das Schulcoaching in der Sekundarstufe I für erfolgreiche Übergänge von der Schule in den Beruf wird im Rahmen des EU-REACT-Programms, Förderinstrument 32, der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie durchgeführt und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds im Land Berlin gefördert.



Dieses Vorhaben wurde als Teil der Reaktion der Union auf die Covid-19-Pandemie finanziert.

Auch die Präsenz des Projekts im Schulnetzwerk hat sich verfestigt. Die Zusammenarbeit mit der BSO-Koordinatorin ist geprägt von intensivem Austausch und Feedbackgesprächen, um das Projekt stetig anzupassen und zu optimieren. Während des Besuchs eines Vertreters der Senatsverwaltung für Jugend, Familie und Bildung, wurde das Coaching-Programm an der Schule an der Jungfernheide vom Projektteam, der Schulleiterin und der BSO-Koordinatorin vorgestellt; gemeinsam wurden die Erfolge und Herausforderungen des vom Europäischen Sozialfonds geförderten Projekts diskutiert und ausgewertet. Die Fördermittel wurden als Reaktion auf die Covid-19 Pandemie verfügt und sollen die Schüler:innen, die zur Zeit der Lockdowns und Schulschließungen zu kurz gekommen sind, gezielt bei der Berufsorientierung unterstützen.

Um auch die Erziehungsberechtigten mit ins Boot zu holen und sie über das kostenfreie Berufsorientierungsangebot für ihre Kinder zu informieren, waren die Schulcoaches bei den Elternabenden der neunten Klassen vertreten. Gerade der Prozess der Berufsorientierung geht über das bloße Schulumfeld hinaus und kann durch ein großes Netzwerk an kooperativen Unterstützer:innen gefördert werden. Dazu kann das private Umfeld in gleichem Maße gehören und wichtig sein wie Lehrer:innen, das BSO-Team, Schulsozialarbeiter:innen und externe „Alltags-Expert:innen“ aus der Arbeitswelt.

Um den Schüler:innen in dieser Hinsicht einen praxisnahen Überblick über verschiedene Berufsfelder zu ermöglichen und ihnen erste realistische Vorstellungen von der Berufswelt zu vermitteln, organisierten die Coaches einen ganzen Schultag mit sogenannten „Praxiseinblicken“. Dazu wurden Dozent:innen aus verschiedenen Berufsfeldern eingeladen, die den teilnehmenden Schüler:innen anhand von praktischen Übungen und authentischen Berichten einen Einblick in ihren Ausbildungsberuf gaben. Die Jugendlichen hatten im Vorfeld die Möglichkeit, für sie interessante Berufsfelder anzugeben und so Einfluss auf die Auswahl der Praxiseinblicke zu nehmen: Vorgestellt wurden Berufe der Hotel- und Gastronomiebranche, der IT-Branche, soziale Berufe in der Pflege und als Erzieher:in, Berufe im Büromanagement, im Handwerk und als Musicaldarstellerin sowie bei der Polizei Berlin.

Neben den regelmäßigen Einzelcoachings finden über das gesamte Schuljahr verteilt auch andere freiwillige Workshops für die Coaches statt. Einige Workshops sind eher thematisch verortet, wie z.B. „Make it! Digitale Experimente“, bei dem die Schüler:innen ihr Geschick und ihre Konzentration in den Bereichen IT, 3D-Design und Elektrotechnik ausprobieren können. Andere Angebote orientieren sich eher praktisch an den aktuellen Geschehnissen im Schulrhythmus, wie z.B. ein „Booster-Bewerbungstag“, bei dem die Coaches mit Rat und Tat in der Praktikums- und Ausbildungsplatz-Suche zur Seite stehen.

Durch die ständige Evaluation der Prozesse und dem Anspruch, die Schüler:innen als Expert:innen ihres eigenen Lebens anzusehen, leisten die Schulcoaches einen wichtigen Beitrag im aktiven BSO-Konzept der Schule.

Bei Fragen und Interesse können Sie sich an die Projektleitung Christine Möllers christine.moellers@studio2b.de wenden.

Weitere Informationen und Eindrücke zum Projekt finden Sie unter: studio2b.de/schuco



Abbildung 1: Das SchulCoaches Team (von rechts: Samuel Dette, Melissa Stockinger, Christine Möllers, Carlotta Frank-Hakimi); Foto: Irene Arnal



Abbildung 2: Stand der SchulCoaches auf dem Schulfest der Schule an der Jungfernhöhe am 04.07.2022; Foto: Samuel Dette

Das Schulcoaching in der Sekundarstufe I für erfolgreiche Übergänge von der Schule in den Beruf wird im Rahmen des EU-REACT-Programms, Förderinstrument 32, der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie durchgeführt und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds im Land Berlin gefördert.



Abbildung 3: Coachingraum in der Schule an der Jungfernheide



Abbildung 4: Poster des ESF-geförderten Projekts „SchulCoaches“

Das Schulcoaching in der Sekundarstufe I für erfolgreiche Übergänge von der Schule in den Beruf wird im Rahmen des EU-REACT-Programms, Förderinstrument 32, der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie durchgeführt und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds im Land Berlin gefördert.



Dieses Vorhaben wurde als Teil der Reaktion der Union auf die Covid-19-Pandemie finanziert.